



# Sammlung Theaterzettel

## Die Goldgrube

**Laufs, Carl**

**1900-03-14**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 14 März 1900.

62. Vorstellung im Abonnement A.

# Die Goldgrube.

Schwank in 3 Akten von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

## Personen:

Eduard Timmendorf, Rentier	Herr Hecht.
Mina, seine Frau	Frau Jacobi.
Betty	Frl. Wittels.
Paula	Frl. Burger.
Robert, Keffler, Champagner-Agent, Betty's Mann	Herr Köhler.
Vice-Consul Hellwig	Herr Ernst.
Ernst, Rechtsanwalt, dessen Sohn	Herr Senger.
Theodor Bennede	Herr Godek.
Therese, dessen Frau	Frl. Raden.
Franz Brömmel, Friseur	Herr Lösch.
Pepi Schwandner	Frl. Lijfl.
Krug, Notar	Herr Jacobi.
Pfannmüller	Herr Tietjch.
Lotte, Dienstmädchen bei Timmendorf	Frau De Lauf.

Ort der Handlung: Eine größere Provinzialstadt. — Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang präzise  $\frac{1}{2}$  8 Uhr. Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 8. u. 4. Reihe	5.— per Platz.	Sperre im I. Parquet	3.50 per Platz
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Sperre im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.50 " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.25 " "	Parterre	1.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerieloge	.80 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20 " "	Gallerie	.40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit Vormerkungen auf Karten gegen 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr entgegen genommen.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonntagen und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Außerdem nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Musikalienhandlung in Neustadt a. D. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 15. März 1900. 62. Vorstellung im Abonnement B.

## Cavalleria rusticana.

Oper in einem Akt. Musik von Pietro Mascagni.

Darauf:

## VERGISSMEINNICHT.

Tanzmärchen in 1 Akt von G. Regel und O. Thieme. Musik von Richard Goldberger.

Anfang 7 Uhr.